

Medienmitteilung

Departement Präsidiales

22. August 2024

Lyn Bentschik erhält den Förderpreis der Stadt Winterthur

Der Stadtrat verleiht den diesjährigen Kultur-Förderpreis an Lyn Bentschik. Die Kunst schaffende Person feiert in den Bereichen Choreographie und Performance internationalen Erfolg.

Lyn Bentschik, 1992 geboren in Stäfa aufgewachsen, absolvierte die Ausbildung für zeitgenössischen Bühnentanz und Performance an der Copenhagen Contemporary Dance School und der Stockholm University of the Arts. An der Zürcher Hochschule der Künste erlangte die Kunst schaffende Person, wie sich Lyn Bentschik selbst bezeichnet, schliesslich den Master in Tanz im Praxisfeld Choreographie.

Lyn Bentschik machte insbesondere durch Langzeit-Performances von sich reden. 2018 verharnte Bentschik in der Re-Performance «House with the Ocean View» der weltbekannten serbischen Künstlerin Marina Abramović zwölf Tage und Nächte auf einer schwebenden Plattform, von der lediglich drei Leitern aus scharfen Messern herunterführte. Das Publikum konnte Bentschik während dieser Zeit bei der täglichen Routine zusehen, die die Kunst schaffende Person schweigend und fastend vollzog. Bentschik war damit erst die zweite Person nach Abramović, die diese Performance ausführte.

In eigenen Arbeiten untersucht Lyn Bentschik die Schnittstelle von Tanz, Performance und visueller Kunst. 2019 wurde Bentschik das Hirschmann-Stipendium für exzellente Studierende mit sozialem Engagement sowie 2020 der Tanzpreis der Stadt Zürich verliehen. Bentschiks Stück «Transreal Spaces» erhielt 2022 den Premio-Preis für Darstellende Künste. Mit den unterschiedlichsten Projekten ist Bentschik regelmässig in Winterthur präsent, unter anderem im Oxyd, an der Jungkunst oder im Theater am Gleis.

Mit der Verleihung des Förderpreises 2024 anerkennt der Stadtrat das international erfolgreiche Schaffen von Lyn Bentschik und würdigt eine Person aus dem Bereich Choreographie und Performance. Die Preisverleihung findet im November 2024 statt. Weitere Infos dazu folgen.

Bildmaterial steht unter stadt.winterthur.ch zur Verfügung.

Förderpreis der Stadt Winterthur

Der Förderpreis der Stadt Winterthur ist mit 10'000 Franken dotiert. Er wird jährlich öffentlich ausgeschrieben. Teilnahmeberechtigt sind Personen bis zum vollendeten 35. Altersjahr, die seit mindestens drei Jahren ununterbrochen in der Stadt Winterthur wohnen oder durch ihre künstlerische Arbeit mit dem Kulturleben in der Stadt Winterthur in besonderer Beziehung stehen. Für den Förderpreis 2024 haben sich siebzehn Kulturschaffende aus den Sparten Bildende Kunst, Interdisziplinäres, Musik, Tanz und Film/Video beworben.

Für Rückfragen:

- Tanja Scartazzini, Leiterin Amt für Kultur, Tel. 052 267 41 03 (heute von 15.00 bis 15.30 Uhr)